

Zeitschrift: Fachblatt für schweizerisches Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers
Band: 34 (1963)
Heft: 12
Rubrik: Stellenvermittlung des Vereins für Schweiz. Anstaltswesen (VSA)

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Irrtümer und Missgriffe, Fehlentscheide und Missverständnisse vorkommen, selbst dort, wo man mit gutem Willen sein Bestes geben möchte. Erfahrung in der Menschenführung eignet man sich nicht von heute auf morgen an. Dazu braucht es Zeit, oft Jahre. Mit seinem Buch möchte der Verfasser mithelfen, dass Vorgesetzte ihre Untergebenen und Mitarbeiter besser erkennen und verstehen und damit auch gerechter bewerten. Aus dem Inhalt: Wie man Arbeitsanforderungen feststellt — Stellung und Aufgabe des Vorgesetzten — Der männliche Vorgesetzte weiblicher Belegschaft — Echte und falsche Autorität — Die Stellung des Vorgesetzten zu sich — Das Vorschlagswesen — Team-Arbeit. — Es wird in unserer Zeit viel geklagt über die jüngeren Mitarbeiter. Fehler und Ungeschicklichkeiten häufen sich und vergiften das Arbeitsklima. Es ist — auf beiden Seiten — häufig gar nicht schlechter Wille, dass es harzt und wie Sand im Getriebe tönt. Es braucht nur hin und wieder etwas mehr Einfühlungsvermögen in das Wesen des Untergebenen oder des Vorgesetzten, und manche Enttäuschung gäbe es nicht. Der Verfasser weiss darum. Mit seinem Buch will er mithelfen zum besseren gegenseitigen Verständnis. Er will vorab denjenigen, die mehr Verantwortung tragen, helfend zur Seite stehen. Es gelingt ihm, und viele Leser sind ihm für seinen Dienst aufrichtig dankbar.

Deutschschweizerische Vereinigung von Erziehern nicht angepasster Jugend

In der Juni-Nummer unseres Blattes wurde bereits über die Gründung und Zielsetzung dieser neuen Vereinigung berichtet. Die ursprüngliche Bezeichnung «Deutschschweizerische Vereinigung von Erziehern gefährdeter Jugend» ist inzwischen abgeändert worden, so dass inskünftig der im obigen Titel angegebene Name verbindlich sein wird.

Bereits sind Schritte unternommen worden, die welsche und die deutschschweizerische Gruppe in einer gesamtschweizerischen Vereinigung zusammenzufassen. Es wird also künftighin einen schweizerischen Zentralvorstand mit 2 Sektionen geben, wobei jedoch jeder Sektion weitgehende Selbständigkeit vorbehalten bleibt.

Am Kongress der Internationalen Vereinigung von Erziehern nicht angepasster Jugend (AIEJI) vom 30. 9. bis 3. 10. 1963 in Freiburg i. Br. nahmen über 20 Schweizer teil. Es wurden dort Fragen der Ausbildung besprochen, und zwar unter Beteiligung von Vertretern aus den verschiedensten Ländern, wozu auch einige junge afrikanische Staaten zählen. Ueber diesen Kongress soll bei späterer Gelegenheit noch näheres berichtet werden.

Im kommenden Winter hat sich die Deutschschweizerische Vereinigung von Erziehern nicht angepasster Jugend *Gruppenbesprechungen* aufs Programm gesetzt.

Sozialarbeiter aus der offenen und geschlossenen Fürsorge werden in Regionalgruppen zusammensitzen und die Stellung der Heimerzieher (-innen) in beruflicher, administrativer, kollegialer und materieller Hinsicht erarbeiten. Solche Fragen werden zurzeit auch in andern Gremien besprochen. Es ist zu hoffen, dass die Ergebnisse der geplanten und zum Teil bereits begonnenen Gespräche einen Beitrag zur Klärung der beruflichen Stellung des Heimerzieherpersonals darstellt.

Arbeitsgruppen haben sich gebildet in Zürich, Bern, Basel und Frauenfeld. Interessenten können sich auch jetzt noch beim Präsidenten E. Scherrer, Theodorskirchplatz 7, Basel, anmelden. es

Kasperkurs

der schweizerischen Puppenspieler-Vereinigung

vom 30. März bis 4. April 1964 im Volksbildungsheim Herzberg AG.

Leitung: Renate Amstutz, Heidi Müller

Programm: ein Stück einüben, Figuren dazu herstellen

Preis: Fr. 85.—

Anmeldung: bis 29. Februar 1964 an Frau Amstutz, Biel, Blumenrain 103.

Stellenvermittlung des Vereins für Schweiz. Anstaltswesen (VSA)

Stellenanzeiger

der Zentralen Stellenvermittlung des VSA:

Wiesenstr. 2, Zürich 8, Ecke Seefeldstr., Tramhaltestelle Kreuzstrasse. Tel. (051) 34 45 75. Postcheck VIII 28118.

Sprechstunden der Stellenvermittlung täglich nachmittags von 14.00 bis 17.00 Uhr, Freitag und Samstag nach Vereinbarung.

Vermittlungsgebühr:

Arbeitgeber: 10 Prozent des Nettolohnes, mindestens Fr. 25.—.

Arbeitnehmer: Einschreibgebühr Fr. 5.—. (Keine Vermittlungsgebühr.)

Offene Stellen

Die mit /I bezeichneten offenen Stellen sind in dieser Nummer auch als Inserat zu finden.

3813 Erziehungsheim in Basel sucht per sofort oder nach Vereinbarung eine gut ausgewiesene **Gruppenleiterin**.

3814 Altersheim in Zürich sucht per sofort oder nach Vereinbarung eine Tochter als **Köchin**.

3815 Altersheim am Zürichsee sucht per sofort eine Tochter als **Gehilfin**, sowie eine Tochter als **Köchin**.

- 3816 Altersheim in Zürich sucht per sofort oder nach Vereinbarung eine gut ausgewiesene **Gehilfin**.
- 3817 Erziehungsheim für Jugendliche sucht per sofort oder nach Uebereinkunft einen ledigen **Erzieher**.
- 3818 Erziehungsheim in der Nähe von Bern sucht nach Vereinbarung eine **Gruppenleiterin**.
- 3819 Erziehungsheim im Kanton Zürich sucht auf den 1. Januar 1964 oder nach Vereinbarung eine **Erzieherin/Gruppenleiterin**.
- 3820 Erziehungsheim im Zürcher Oberland sucht eine gut ausgewiesene Gehilfin als **Gruppenleiterin**.
- 3821 Erziehungsheim im Kanton Zürich sucht auf den 1. Januar 1964 oder nach Vereinbarung eine **Mitarbeiterin** zur Uebernahme der Nähstube, eine **Mitarbeiterin** als **Gruppenleiterin**, sowie eine Tochter als **Köchin**.
- 3822 Erziehungsheim in der Nähe von Thun sucht auf den 1. Januar 1964 oder nach Vereinbarung eine Tochter als **Gruppenleiterin**.
- 3823 Erziehungsheim für Mädchen in Basel sucht per sofort oder nach Vereinbarung eine **Erzieherin/Gruppenleiterin**.
- 3824 Erziehungsheim im Kanton Thurgau sucht per sofort oder nach Vereinbarung eine Tochter als **Erzieherin/Gruppenleiterin**.
- 3825 Heilanstalt in der Nähe von Basel sucht per sofort oder nach Vereinbarung eine Tochter als **Gehilfin**.
- 3826 Heimschule am Genfersee sucht eine gut ausgewiesene Tochter für die **Hauswirtschaft**, sowie eine **Erzieherin**.
- 3827 Kinderbeobachtungsheim im Kanton Baselland sucht per sofort oder nach Vereinbarung **3 Erzieherinnen**.
- 3828 Kinderheim im Kanton Zürich sucht per sofort oder nach Vereinbarung eine **Kindergehilfin**. Tochter mit Krippenlehre wird bevorzugt.
- 3829 Kinderheim in Chur sucht eine gut ausgewiesene Tochter als **Kindergärtnerin**. Eintritt nach Vereinbarung.
- 3830 Kinderheim im Kanton Graubünden sucht per sofort oder nach Vereinbarung eine **Werklehrerin**.
- 3831 Krippe in der Ostschweiz sucht per sofort oder nach Uebereinkunft eine Tochter als **Kindergehilfin** oder eine **Kindergärtnerin**.
- 3832 Erziehungsheim für Knaben im Kanton Zürich sucht per sofort oder nach Vereinbarung einen **Erzieher**.
- 3833 Erziehungsheim im Rheintal sucht per sofort oder nach Vereinbarung eine **Kindergärtnerin** oder eine **Gruppenleiterin**.
- 3834 Heilanstalt im Kanton Zürich sucht **Krankenschwestern, Lernschwestern** oder **Schwesternhilfen; Pfleger** sowie eine **Schwester** für die Dauernachtwache.
- 3835 Waisenhaus im Bündnerland sucht per sofort eine Tochter als **Stütze** der Hausmutter, oder eine gut ausgewiesene **Erzieherin**.
- 3836 Waisenhaus am Zürichsee sucht per sofort oder auf den 1. Februar 1964 eine Tochter als **Erzieherin/Gehilfin**.
- 3837/I Nervensanatorium am Zürichsee sucht auf spätestens 1. März 1964 eine **Sekretärin** zur Führung der Buchhaltung.
- 3838/I In Sonderschule werden auf den 1. März 1964 zwei **Erzieherinnen** oder **Kindergärtnerinnen** gesucht.
- 3839/I Kinderheim in St. Gallen sucht auf Mitte März 1964 oder nach Uebereinkunft eine **Köchin**. Es kommt auch eine Tochter mit guten Kochkenntnissen in Frage.
- 3840/I Kantonsspital St. Gallen sucht auf anfangs Februar 1964 eine diplomierte **Hausbeamtin**.
- 3841/I Kinderheim in der Nähe von Zürich sucht folgende Mitarbeiterinnen: eine **Tochter** für den Haushalt, eine **Gruppenleiterin** für Buben, sowie eine **Mitarbeiterin** für die Flickstube.
- 3842/I Heilpädagogische Heimschule im Bündnerland sucht auf den Frühling 1964 eine **Erzieherin** oder eine **Kindergärtnerin**.
- 3843/I Gemeinde Kloten sucht auf den Frühling 1964 für den neu zu erstellenden Hort folgende Mitarbeiter: eine **Leiterin**, eine **Kindergärtnerin** (Stellvertreterin der Leiterin) sowie eine **Hausangestellte**.
- 3844/I Sanatorium bei Zürich sucht **diplomierte Psychiatrie-Schwester** sowie **dipl. Psychiatrie-Pfleger**.
- 3845/I Ev. Schulheim im Kanton Zürich sucht per sofort oder nach Vereinbarung zwei zuverlässige **Erzieherinnen** oder **Heimgehilfinnen**.
- 3846/I Ev. Mädchenheim in Bern sucht per sofort oder nach Vereinbarung auf den Frühling 1964 eine **Heimleiterin**.
- 3847/I Sprachheilschule am Zürichsee sucht auf den Frühling 1964 oder per sofort ein bis zwei tüchtige **Mitarbeiterinnen**.
- 3848/I Ev. Alters- und Pflegeheim Chur sucht **Verwalter-Ehepaar**.
- 3849/I Neues Altersheim in der Ostschweiz sucht **Heimpflegerin** oder **Gehilfin** als Stütze der Hausmutter.
- 3850/I Gesucht nach Schaffhausen **Leiter für Anlernwerkstätte** und **Leiterin für Dauerwerkstätte**.

Stellengesuche

Die mit /I bezeichneten Stellengesuche sind in dieser Nummer auch als Inserat zu finden.

- 6104 Junger Mann, gelernter Pfleger, sucht auf den 1. April 1964 Stelle in Heim oder Anstalt als **Erzieher/Gehilfe**, oder ähnlichen Posten.
- 6105 Oesterreicher, noch nicht in der Schweiz, sucht nach Vereinbarung Stelle in Heim als **Lehrer**. Der Mann ist verheiratet und hat zwei Kinder.
- 6106 Tochter mit Erfahrung sucht auf den 15. Januar 1964 Stelle in Heim oder Anstalt als **Köchin**.
- 6107 Junge Oesterreicherin sucht auf den 1. Januar oder nach Vereinbarung Stelle in Heim als **Erzieherin**.
- 6108 Junge Tochter mit guter Ausbildung sucht per 1. Januar oder nach Uebereinkunft Stelle als **Werklehrerin**. Zürich oder Umgebung bevorzugt.
- 6109 Gut ausgewiesene Tochter sucht auf den 1. Februar 1964 oder nach Vereinbarung Stelle in Heim oder Anstalt als **Hausbeamtin**. Zürich oder Umgebung. Wenn möglich Samstagnachmittag und Sonntag frei.
- 6110 Gut ausgewiesene Tochter, noch keine Praxis in Heimen, sucht auf den 1. Februar 1964 oder nach Vereinbarung eine Stelle in Heim als **Erzieherin/Gehilfin**. Vorzugsweise Heim für schwachbegabte Kinder.
- 6111 Junger Mann, Vater von 4 Kindern, gelernter Schreiner, sucht Stelle in Heim oder Anstalt als **Erzieher** oder ähnliches.

- 6112 Gut ausgewiesene Tochter, Absolventin einer Schule für soziale Arbeit, sucht nach Vereinbarung Stelle als **Hausmutter**.
- 6113 Gut ausgewiesener Mann, verheiratet, sucht Stelle in Heim oder Anstalt als **Lehrer**. Er ist Oesterreicher, jedoch bereits in der Schweiz.
- 6114 Junge Schwedin sucht Stelle in der Schweiz als **Kindergehilfin/Erzieherin**. Sie befindet sich noch in Schweden und spricht etwas deutsch.
- 6115 Junge Tochter mit Krippenlehre sucht Stelle in Heim, möglichst im Berner Oberland, Thunersee-gegend, als Kindergehilfin.
- 6116 Gut ausgewiesene Tochter sucht Stelle in Kinderheim oder Krippe als **Säuglingsschwester**. Es sollte ihr Gelegenheit geboten werden, ihr 2jähriges Kind bei sich zu haben.
- 6117 Junge Holländerin, bereits in der Schweiz, sucht Stelle in Heim als **Erzieherin**. Zürich oder nähere Umgebung bevorzugt.
- 6118/I 26jährige Tochter mit Krippenlehre sucht Stelle in Krippe oder Privat als **Kindergärtnerin** oder **Erzieherin**.
- 6119/I Junger Sozialarbeiter sucht Stelle in Heim per sofort oder nach Vereinbarung als **Gruppen-Erzieher**.

Offene Stellen

Wir suchen zu gelegentlichem Eintritt, spätestens per 1. März 1964, in unser sehr schön gelegenes Pflegeheim mit neuzeitlichen Verhältnissen eine Mitarbeiterin als

Sekretärin

zur Führung der Buchhaltung, Kassa und Erledigung damit zusammenhängender, allgemeiner Büroarbeiten. Interne Dauerstelle mit zeitgemässer Entlohnung. 3837/I

«BERGHEIM» für Gemüts- und Nervenranke, Uetikon am See ZH, Tel. (051) 74 14 66

Anthroposophisch geführtes heilpädagogisches Kinderheim mit 25 Kindern sucht

Erzieherin oder Kindergärtnerin

auf das Frühjahr 1964.

Offerten mit Lebenslauf und Gehaltsansprüchen sind zu richten an

Heilpädagogische Heimschule Christopherus
Thusis GR 3842/I

Gesucht nach Schaffhausen auf Frühjahr 1964 oder nach Vereinbarung

Leiter für Anlernwerkstätte

für geistig behinderte, ausbildungsfähige Jugendliche. Voraussetzungen: handwerkliche Ausbildung, pädagogisches Geschick, Organisationstalent, Fähigkeit zu konstruktivem Denken.

Leiterin für Dauerwerkstätte

für geistig Behinderte, die nicht in die offene Wirtschaft plaziert werden können. Voraussetzungen: praktische Vorbildung, pädagogisches Geschick.

Offerten an

Beratungs- und Fürsorgestelle Pro Infirmis
Schaffhausen, Münsterplatz 8, Tel. (053) 5 17 33
3850/I

Im Kantonsspital St. Gallen wird auf anfangs Februar 1964 die Stelle für eine diplomierte

Hausbeamtin

zur Wiederbesetzung frei.

Verlangt werden organisatorische Fähigkeiten und Erfahrung in der Personalführung.

Geboten wird abwechslungsreiche, selbständige Tätigkeit, Dauerstelle mit Versicherungskasse, alternierende 5-Tage-Woche.

Bewerberinnen, die Freude an verantwortungsvoller Arbeit haben, richten ihre Offerte an das

Personalbüro der Kantonsspital-Verwaltung
St. Gallen 3840/I

In unser evangelisches Erziehungsheim für schulpflichtige Kinder suchen wir folgende Hilfskräfte:

1. Eine kinderliebende

Tochter

als Hilfe für den Haushalt. Eintritt baldmöglichst.

2. Eine

tüchtige Kraft

die eine Gruppe von 13—15jährigen Buben betreuen kann. Eintritt nach Neujahr.

3. Auf Anfang März 1964 eine gute

Mitarbeiterin

zur Betreuung der Mädchen in der Flickstube.

Die Anstellungsbedingungen sind recht, das Haus ist neuzeitlich eingerichtet. Nähere Auskunft erteilen die Hauseltern

M. und F. Bürgi, Sonnenbühl, Brütten ZH
Tel. (052) 6 01 23 3841/I